Institut für Prozessarbeit

Psychotherapie Coaching & Beratung Konfliktarbeit

Arbeit mit veränderten & extremen Bewusstseinszuständen

Datum 04.11.2022 - 06.11.2022

Ort

Institut für Prozessarbeit
Schöntalstrasse 21, 1. Stock
8004 Zürich

Leitung

Reini Hauser

DLG/ASP Modul G Seminar 3: Prozessorientierter Zugang zur Arbeit mit veränderten und extremen Bewusstseinszuständen

Für (angehende) **Psychotherapeut/innen, Coaches und psychosoziale Berater/innen** und alle, die an Prozessorientierter Arbeit mit veränderten und extremen Bewusstseinszuständen interessiert sind.

Lehrinhalt ist Prozessorientierte Psychotherapie im Umgang mit Depression, Angst/Panik, Somatisierung, Sucht, Borderline-PS sowie sog. Psychosen (extreme BWZ). Ätiologische Überlegungen (psychiatrisch/analytisch/systemischer Art) ergänzen eine Prozessorientierte Sicht auf Strukturen und Prozesse und unsere potential- und ressourcenorientierte Arbeit mit veränderten Bewusstseinszuständen. Unsere Gegenübertragung spielt dabei eine wichtige Rolle, diagnostisch und im Entfalten des therapeutischen Prozesses.

Was Sie mitnehmen

- Verständnis der Prozessstrukturen, Grenzen, Signale und Wahrnehmungskanäle
- bindungsaffine Beziehungsgestaltung
- Interventionen, die achtsamkeits und körperbasiert den Prozess entfalten
- marginalisierte Erfahrungsbereiche zugänglich machen und integrieren
- metakommunikativen Fähigkeiten stärken

Mit theoretischen Inputs sowie Demonstrationen und Übungen zur Selbsterfahrung der Therapeut/in.

Daten / Zeiten

Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr
Samstag, 10.00 - 17.30 Uhr
Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten

IPA-Studierende CHF 500.00 (je nach Weiterbildungvertrag in den Kurskosten inkludiert)
IPA-Vereinsmitglieder CHF 500.00
Externe Teilnehmende CHF 550.00

© Copyrights 2026 by Institut Prozessarbeit. https://www.institut-prozessarbeit.ch